9/30/2020

Neubau eines Gebäudekomplexes des DKFZ an der Berliner Straße

Ursula Weyrich, Kaufmännischer Stiftungsvorstand des DKFZ

Gebäudekomplex mit 3 Gebäuden

- Nationales Krebspräventionszentrum (NCPC)
- Schadeberg Center for Digital Oncology and Disruptive Technologies (DODT)
- Laborgebäude für Grundlagenforschung

Fakten

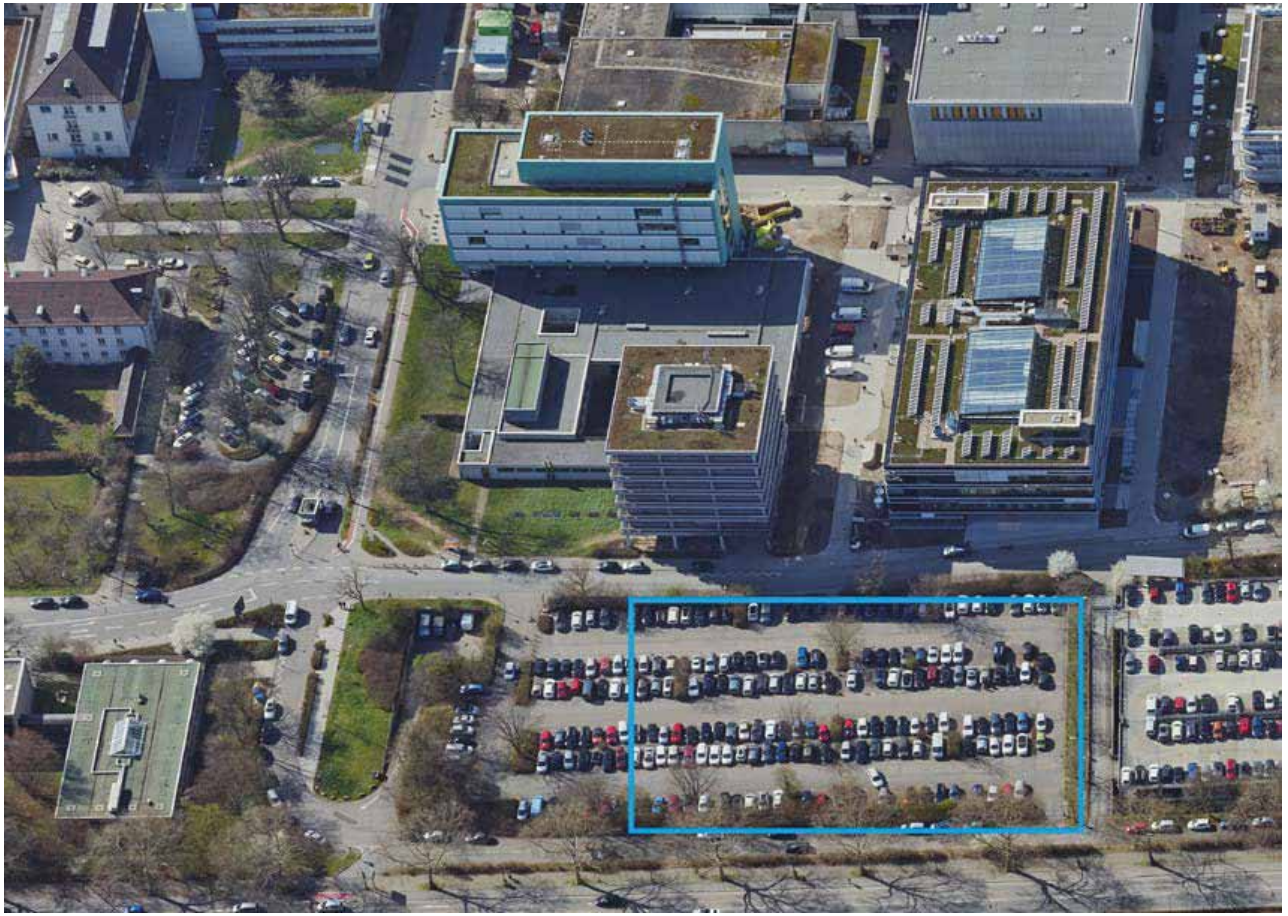
- Die Gebäude haben je ca. 3.000 m^2 Nutzungsfläche und 4-6 Geschosse plus Technikgeschoss

- Das Grundstück ist mit einer eingeschossigen Tiefgarage für ca. 100 baurechtlich notwendigen Stellplätze unterkellert

- Enge räumliche Verbindung der drei Komplexe gewünscht
  - z.B. und je nach Entwurf und Wettbewerbsergebnis durch ein gemeinsames Sockelgeschoss über die gesamte Grundstücksgröße

- Zwei Gebäude werden in einem ersten Bauabschnitt errichtet, das dritte in einem zweiten Bauabschnitt

Grundstücksfläche von ca. 84 m x 50 m



Quelle: Stadt Heidelberg

Aktueller Stand der Projektentwicklung

- Auslobung eines zweistufigen, europaweiten Verhandlungsverfahrens ohne vorgelagerten Planungswettbewerb

  → Ein so genanntes Mehrfachbeauftragungsverfahren

- Voraussichtliche Jurysitzung im Juni 2021

Planungsschwerpunkte

- Eine gute städtebauliche Lösung
- Ein anspruchsvolle Architektur
- Nachhaltigkeit:
  - Ökologische Qualität (Ressourcen- und Flächenverbrauch, Ökobilanz)
  - Ökonomische Qualität (Gebäudelebensdauer, Wertstabilität)
  - Soziokulturelle, funktionale Qualität (Barrierefreiheit, Umnutzungsfähigkeit, Flächeneffizienz)
  - Technische Qualität (Rückbaubarkeit/Recycling, effiziente Instandhaltung, Schallschutz)
  - Prozessqualität (Nachhaltigkeitskriterien)

Baulinie / Baugrenzen

Quelle: Stadt Heidelberg

Modell

Quelle: DKFZ

Modell 3 Gebäude

Quelle: DKFZ

dkfz. DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT

Forschen für ein Leben ohne Krebs